

Eckernförder Zeitung - Mittwoch, 13.06.2012

1. Eckernförder Skatclub feiert sein 30-jähriges Bestehen

Eckernförde

Eine ungewöhnliche Variante einer Jubiläumsfeier kreierten die 1. Vorsitzende des 1. Eckernförder Skatclubs, Sünje Müller-Lorenzen, sowie Kassenwartin Ingrid Paulsen, die bei den Mitgliedern sehr gut ankam. Anstatt einer großen Feier mit „Danz op de Deel“ ging es im Rahmen der 30-Jahr-Feier mit dem vereinseigenen Busfahrer Reinhard Krauel und Bus von Taxi Ottenberg auf die Halbinsel Angeln nach Langballig.

Im Ortsteil Unewatt kam es bei bestem Wetter zu einen entspannten Nachmittag mit Besichtigung des Landschaftsmuseums Angeln/Unewatt, welches aus fünf Museumsinseln besteht: Marxenhof, Räucherei, Christesen-Scheune, Historische Meierei mit Buttermühle sowie der Windmühle „Fortuna“. Im Gasthof Unewatt stärkte man sich mit Kaffee und Kuchen, ehe es wieder auf die Heimreise ging.

„Ich bin stolz darauf, dass der Präsident des Skatverbands Kiel als Ehrengast unserer Einladung gefolgt ist“, freute sich die ESC-Vorsitzende über die Teilnahme von Franz Müller mit Ehefrau Doris, denen später noch eine besondere Aufgabe zu Teil wurde. Im ESV-Heim „Abseits“, in dem der offizielle Teil eingeleitet wurde erklärte sich Ehrengast Franz Müller (Gettorf) bereit, die anstehenden Ehrungen zu übernehmen.

Mit der Silbernen Ehrennadel des Deutschen Skatverbands für 25-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Elke Suhr, Günter Suhr und Reinhard Krauel. Zu weiteren Ehrungen kam es für die Gründungsmitglieder und ihrer 30-jähriger Mitgliedschaft: Karin Lorenzen, Dieter Jühns und Horst Zobott. Mit einem Abendessen klang ein gelungener Jubiläumstag aus.

it